	Objekt: Adorationsszene (?) Museum: Vorderasiatisches Museum Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425601 vam@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: VA 00819

Beschreibung

Die Abrollung des gut erhaltenen Rollsiegels zeigt drei stehende Figuren. Ganz links ist eine frontal dargestellte, unbekleidete Frauenfigur zu erkennen, die die Hände vor dem Oberkörper zusammenführt. Diese Figur, die in der altbabylonischen Glyptik sehr häufig dargestellt wird, bezeichnet man zumeist als sog. nackte Göttin. Rechts neben der Göttin und in Schrittstellung nach rechts gewandt steht eine männliche Gestalt in einem knielangen Gewand. Bei dieser Figur handelt es sich aufgrund ihres knielangen Gewandes und der Haltung der Arme wohl um den sog. Gottkönig als Krieger; ebenfalls eine Figur, die häufig auf altbabylonischen Siegeln zu finden ist. Rechts neben dem Kopf des Gottkönigs ist eine Mondsichel dargestellt. Die dargestellte dritte Figur, die dem Gottkönig als Krieger gegenübersteht und sich im zuwendet, trägt ein langes, gestreiftes und mit einem Gürtel zusammengehaltenes Gewand. Den linken Arm hält sie angewinkelt am Körper, den rechten streckt sie - einen nicht genau erkennbaren Gegenstand haltend - leicht vor. Es könnte sich bei dieser Figur um die betende Gestalt handeln, auch wenn die Haltung der Arme nicht dem üblichen Gebetsgestus entspricht.
Die drei Figuren sind auf einer einfachen Standlinie positioniert. [Anja Fügert]

Grunddaten

Material/Technik:	Stein-Hämatit
Maße:	Höhe: 1,7 cm; Durchmesser: 0,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1850-1595 v. Chr.
	wer	
	wo	